

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses Stadtreinigungs-,
Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid**

am 23.11.2006

im Roten Saal des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Ingo Diller	SPD	
Ratsherr Horst Eick	SPD	Vertreter für Ratsherrn Ahlhaus
Ratsfrau Eveline Haue	SPD	Vertreterin für Ratsherrn Triebert
Ratsherr Rüdiger König	CDU	
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU	
Ratsfrau Margarete Rehm	CDU	Vertreterin für Ratsherrn Cordt
Ratsherr Bernd Schildknecht	SPD	
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU	Vertreter für Ratsherrn Bucci
Ratsfrau Marianne Weber	CDU	Vertreterin für Herrn Eßer
Herr Wolfgang Diem	SPD	
Herr Peter-Paul Marienfeld	Grüne	
Herr Bernd Rainer Markus	LL	
Herr Heinz-Rüdiger Ochel	CDU	
Herr Dominik Petereit	FDP	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Ralf Tofote AfL

Gäste:

Josef Filipek	
Herr Alexander Herrmann vertreter der STL-GmbH	Arbeitnehmer-
Herr Peter Kämmerer vertreter der STL GmbH	Arbeitnehmer-
Frau Kerstin Schreiber vertreter der STL GmbH	Arbeitnehmer-
Herr Georg Skowronski vertreter der STL GmbH	Arbeitnehmer-
Herr Detlev Winkhaus Lüdenscheid GmbH	Stadtwerke

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas
Herr Wolfgang Klose
Herr Heino Lange
Herr Klaus Neuser

Schriftführung:

Frau Cinzia Di Natale

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Achim Ahlhaus	SPD
Ratsherr Felice Bucci	CDU
Ratsherr August-Wilhelm Cordt	CDU
Ratsherr Holger Triebert	SPD
Herr Stefan Eßer	CDU

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Tan Göbenli	FRL
------------------	-----

Beginn: 17:15 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des STL- Werksausschusses am 31.08.2006

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Werksausschusses genehmigt.

3. Wirtschaftsplan 2007 für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid Vorlage: 210/2006

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht) für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid für das Wirtschaftsjahr 2007 mit einem Jahresüberschuss von rd. 176,9 T€ sowie die Erfolgs- und Finanzpläne für die Jahre 2007 bis 2011 werden in der vorgelegten Form beschlossen.
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsplan 2007 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.500,0 T€ festgesetzt.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2007 auf 370,0 T€ zu Lasten des Wirtschaftsjahres 2008 festgesetzt.
4. Die Ausgaben für die Investitionen nach Anlage 7 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**4. Neufassung der Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Lüdenscheid
Vorlage: 151/2006**

Beschluss:

Die als Anlage 2 dieser Beschlussvorlage vorliegende Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2007 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**5. Friedhofsgebühren in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2007
Vorlage: 152/2006**

Beschluss:

Die als Anlage 3 dieser Beschlussvorlage vorliegende Satzung über die Friedhofsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2007 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**6. Abfallentsorgungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2007
Vorlage: 150/2006**

Beschluss:

Die als Anlage 3 dieser Beschlussvorlage vorliegende Satzung über die Abfallentsorgungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2007 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

7. Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2007

Vorlage: 153/2006

Herr Markus erkundigt sich, wieso die Gebühren für Straßen der Reinigungsklasse VII, die entsprechend ihrer geringeren Priorität im Winter nachrangig bedient werden, prozentual höher steigen als für andere Straßen.

Herr Klose weist darauf hin, dass es sich bei den Straßen der Reinigungsklasse VII um Anliegerstraßen handelt, für die im Vergleich zu anderen Reinigungsklassen die geringsten Straßenreinigungsgebühren zu zahlen sind. Er erklärt, dass die Anlieger in Straßen der Reinigungsklasse VII die Kehrreineigung vollständig selbst erledigen und somit in ihrer Straßenreinigungsgebühr keine Teilgebühr für die Kehrreineigung enthalten ist. In den übrigen Reinigungsklassen sinken im Vergleich zu den Gebühren 2006 die für das Jahr 2007 kalkulierten Teilgebühren der Kehrreineigung und wirken der Erhöhung der Winterdienstgebühren entgegen.

Beschluss:

Die als Anlage 3 dieser Beschlussvorlage vorliegende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2007 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

8. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

8.1. Bekanntgaben

Es gibt keine Bekanntgaben.

8.2. Beantwortung von Anfragen

Es sind keine Anfragen zu beantworten.

8.3. Anfragen

8.3.1. Nachträgliche Behälterleerungen

Ratsherr Wakup fragt, ob der STL täglich bis zu 50 Behälter nachträglich leeren lässt. Herr Klose antwortet, dass die Behälter im Einzelfall nachträglich durch Mitarbeiter des STL geleert werden, die bereits vor Ort sind. Dies stellt jedoch kein grundsätzliches Verfahren dar, sodass die Stückzahl niedriger anzusetzen ist. Er informiert, dass in Ausnahmefällen wie z. B. bei Verschiebung der Müllabfuhr aufgrund eines Feiertages häufiger Behälter nachgefahren werden.

8.3.2. Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Bräuckenstraße / Nottebohmstraße

Ratsherr König teilt mit, dass die Ampelschaltung im Kreuzungsbereich der Bräuckenstraße / Nottebohmstraße seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert. Laut Auskunft von Herrn Neuser ist davon auszugehen, dass die Anforderungskontakte bzw. die Induktionsschleifen aufgrund der Baumaßnahme in der Bräuckenstraße nicht mehr einwandfrei arbeiten. Er informiert, dass nach Beendigung der Straßenbaumaßnahme eine Kontrolle des Landesbetriebes Straße NRW, Hagen, erfolgen wird.

8.3.3. Baumaßnahme in der Nottebohmstraße

Ratsherr König fragt, ob und wie die Beeinträchtigungen durch die Fräskanten in der Nottebohmstraße reduziert werden können. Herr Neuser antwortet, dass diese Einschränkungen leider hinzunehmen sind. In der Nottebohmstraße handelt es sich um eine kurzfristige Baumaßnahme, für die entsprechende Maßnahmen einen zu hohen und kostenintensiven Aufwand darstellen würden.

8.3.4. Baumaßnahme Jüngerstraße

Ratsherr König berichtet, dass die Wendeplatte in der Jüngerstraße im Rahmen der diesjährigen Baumaßnahme nicht erneuert wurde und sich in einem entsprechend schlechteren Zustand befindet. Herr Neuser informiert, dass die Bauarbeiten an der Wendeplatte in 2007 erfolgen werden.

Vorsitzender

Schriftführer